

Rückblick

Symposium machte neue Trends erlebbar

„Wir wollen den Generalisten einen Einblick in die Gesamtheit der Zahnmedizin geben“, so formulierte Prof. Dr. Stephan Eitner, Mitglied des wissenschaftlichen Programmkomitees, das Ziel des 2. Internationalen Henry Schein-Symposiums in Budapest.

Ricarda Gürne/Hamburg

■ **Und das ist auch gelungen.** Vom 3. bis 6. Oktober 2012 trafen sich 250 Fachteilnehmer in Budapest und setzten sich unter dem Motto „Horizonte überschreiten – Zukunft gestalten“ intensiv mit allen Dimensionen der modernen Zahnheilkunde auseinander.

Das Symposium war ein großer Erfolg – nicht zuletzt, weil sich Teilnehmer und Experten im Dialog auf Augenhöhe treffen konnten. Die Fachveranstaltung für Zahn-

mediziner und Zahntechniker widmete sich unter anderem dem Spannungsfeld zwischen Endodontie und Implantologie und bot ein breites Spektrum an Vorträgen und Workshops mit hochkarätigen Referenten und erfahrenen Praktikern.

Mehr als 60 Referenten sorgten für ein spannendes und abwechslungsreiches Programm. Zur Kongresseröffnung hielt Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen einen Festvortrag zum Thema „Der demografische

Wandel“. Er hatte die Lacher auf seiner Seite, hinterließ aber auch ein nachdenkliches Publikum. Neben Vorträgen wurden für Zahnmediziner und Zahntechniker auch vielseitige Workshops und Themensprechstunden mit unterschiedlichen Experten geboten.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen innovative Methoden sowie neueste Erkenntnisse aus den Bereichen Zahnerhaltung und Implantologie, etwa in der



© Balazs Justin



Abb. 1



Abb. 2

▲ Abb. 1: Das Symposium in der ungarischen Hauptstadt fand bei den 250 Teilnehmern großen Zuspruch. ▲ Abb. 2: In den vielen Workshops kamen auch die Tüftler voll auf ihre Kosten.

Alterszahnheilkunde und der Parodontologie. Fokus der Veranstaltung war die übergreifende Fortbildung von der Diagnostik bis zur prothetischen Versorgung. Im Kongress und in den ange-

schlossenen Workshops wurden die neuesten Trends so dargestellt und nachvollziehbar gemacht, dass Teilnehmer diese im Nachgang in eigener Praxis und im Labor wirtschaftlich erfolgreich im-

plementieren können. Selbstverständlich wurde bei allen Themen die zahn-technische Expertise geleistet. Besonders gefragt war die Ausstellung zu „Connect Dental“, in der Henry Schein und die Industriepartner gemeinsam digitale Lösungen für Praxis und Labor präsentierten.

Parallel zum Kongress- und Workshopprogramm stellten 70 Partner aus der Dentalindustrie ihre Produkte vor und boten die Gelegenheit, dentale Innovationen etwa im Bereich DVT oder CAD/CAM vor Ort zu erleben. Die Kombination aus Vorträgen und Workshops, die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen und verschiedene Themen zu verknüpfen, begeisterte die Symposium-Teilnehmer.

Auch das attraktive Rahmenprogramm lockte: Das Hotel Corinthia im Herzen von Budapest bot den passenden Rahmen für das Symposium. Ein Begleitprogramm von Stadtbesichtigungen über Ausflüge zum Sissi-Schloss Gödöllő bis hin zum großen Galaabend im Budapester Museum der Schönen Künste rundete die Veranstaltung ab. ◀◀



Abb. 3

▲ Abb. 3: Festlicher Galaabend im Museum der Schönen Künste.



KONTAKT

**Henry Schein Dental
Deutschland GmbH**
Monzastraße 2a
63225 Langen
Tel.: 0800 1400044
Fax: 08000 400044
E-Mail: info@henryschein.de
www.henryschein-dental.de